



## Wir über uns:

Die DKA GmbH ist Ihr kompetenter Partner für Aus- und Weiterbildungsprogramme rund um Kraftfahrzeuge, Transport- und Lagerlogistik.

## Förderprogramm zur Qualifizierung von Mitarbeitern

Nur mit gut ausgebildeten Mitarbeitern lassen sich stabile, beherrschte Prozesse und Abläufe realisieren und die angestrebten Qualitäts- und Produktivitätsziele erreichen.

Im Rahmen des Konjunkturpaketes 2 hat die Bundesregierung wichtige Förderinstrumente geschaffen. Unternehmen die in der Phase der Kurzarbeit ihren Mitarbeitern Qualifizierungsmaßnahmen anbieten, können umfangreiche Leistungen bei ihrer Agentur für Arbeit beantragen.

Auch das **WeGebAU-Programm** der Bundesagentur für Arbeit bietet in bestimmten Fällen die Möglichkeit Unternehmen und Mitarbeiter zu fördern.

**DKA GmbH –  
Bei uns sind Sie sicher!**



## Zertifikatslehrgang der



## Seminare und Qualifizierungen

### Automobilbauer/in (IHK)



Die DKA GmbH – Geprüfter  
Bildungsträger nach DIN EN  
ISO 9001:2008 und zu-  
gelassener Träger nach dem  
Recht der Arbeitsförderung.



## Wir sind persönlich für Sie da! Geschäftsstelle Süd-West:

DKA GmbH  
Schulstraße 16  
66793 Saarwellingen

Tel.: +49 (0) 68 38 . 9 06-156  
Fax: +49 (0) 68 38 . 9 06-201  
[info@kfz-akademie.de](mailto:info@kfz-akademie.de)



## Ausbildungsziel Automobilbauer/in (IHK)

Die Automobilindustrie und die im Umfeld tätigen Zulieferbetriebe unterliegen einem erheblichen Wettbewerbsdruck und müssen zurzeit deutliche Auftragschwankungen verkraften. Diese Unternehmen sind gezwungen ihre Leistungsfähigkeit ständig zu erhöhen und abzusichern. Dies geschieht in der Regel auf Basis eines zertifizierten Qualitäts-Management-Systems mit präzisen, beherrschten Prozessen und standardisierten Verfahrensweisen.

Dabei leisten entsprechend geschulte und motivierte Mitarbeiter einen wesentlichen und besonders erfolgsrelevanten Beitrag. Als Glieder von Prozessketten sind sie an der Prozesssicherung, der Einhaltung von Qualitätsstandards und an Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung von Prozessabläufen, Fertigungsqualität und Arbeitssicherheit unmittelbar beteiligt.

Im Rahmen der hier angebotenen Weiterbildung wird den Teilnehmern genau das fachliche Grund- und Methodenwissen vermittelt, das für einen erfolgreichen Einsatz in der automobilen Fertigung und deren Zulieferbetriebe benötigt wird. Darüber hinaus wird auch auf die große Bedeutung einer kooperativen, teamorientierten Arbeits- und Verhaltensweise intensiv eingegangen.

### Den Teilnehmern werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt:

- Einordnen ihrer Rolle in eine moderne Fertigung
- Erkennung ihrer Aufgaben anhand von Montageplänen und Verfahrensanweisungen
- Montage von Bauteilen zu Baugruppen und Baugruppen zu Kraftfahrzeugen
- Prüfung der ausgeführten Arbeiten mit entsprechenden Prüfmitteln
- Nutzung der Methoden und Werkzeuge des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses
- Wertung der Bedeutung einer kooperativen Zusammenarbeit im Team und in der Gruppe

### Ausbildungsinhalte

- **Modul 1.: Industrietauglichkeit**
  - 1.1 **Industrietauglichkeit Theorie**
  - 1.2 **Industrietauglichkeit Praxis**
- **Modul 2.: Baugruppen eines KFZ, Montageübungen**
  - 2.1 **Baugruppen eines KFZ - Theorie**
  - 2.2 **Baugruppen eines KFZ - Praxis**
- **Modul 3.: Logistiksysteme und Logistikprozesse**
  - 3.1 **Einführung in die Logistik**
  - 3.2 **Logistiksysteme und Logistikprozesse**
- **Modul 4.: Methodenkompetenz - KVP**
- **Modul 5.: Sozialkompetenz**

- **Modul 6.: Aufbauwissen Produktionslogistik**
- **Modul 7.: Güter kommissionieren und verpacken**
- **Modul 8.: Gabelstapler-Fahrausbildung**
- **Modul 9.: Ladungssicherung**

### Teilnehmer / Zielgruppen:

Das Bildungskonzept „Automobilbauer/in IHK“ richtet sich insbesondere an gering qualifizierte Kräfte vorgenannter Unternehmen, sowie an Mitarbeiter der in diesem Bereich tätigen Personalserviceagenturen. Der IHK-Zertifikatslehrgang ist auch zur Wiedereingliederung Arbeit suchender Personen bestens geeignet.

### Dauer der Ausbildung:

Diese Bildungsmaßnahme ist **modular aufgebaut**. Die Ausbildungsdauer beträgt 212 bis 343 Unterrichtsstunden. **Die Module 1.1 und 2 - 5 sind obligatorisch für die Anerkennung als „Automobilbauer/in IHK“**. Auf das Modul 1.2 kann beim Nachweis einer entsprechenden praktischen Erfahrung im Bereich der industriellen Fertigung verzichtet werden. Die Module 6 - 9 können bedarfsgerecht belegt werden.

### Zertifikat

Nach bestandener interner Zertifikatsprüfung durch die IHK Saarland erhalten die Teilnehmer das Zertifikat **„Automobilbauer/in IHK“**.

